



Die Toten des Großen Krieges sind nicht umsonst gefallen, wenn die Jugend des neuen Deutschland die Ehrfurcht bewahrt vor dem Opfer, das jene brachten, und wenn sie durchglüht bleibt von dem heißen Wunsch, einsatzbereit, stark und zukunftsfroh für das Ziel zu leben, für das jene einst starben.

Reichsriegsmin. v. Blomberg

Kriegsgeschichtliche Bücherei

Jedes Bändchen in Pappband RM 1.—, Doppelband RM 1.80

Die Kriegsgeschichtliche Bücherei will zur Verbreitung der Kenntnis und des Geistes deutscher Kriegsgeschichte hervorragende, z. T. auch schwer zugängliche Schilderungen von kriegerischen Ereignissen, Lebensbilder von bedeutenden militärischen Führerpersönlichkeiten und Darstellungen ihrer Lehren einem größeren Leserkreis darbieten. Zeitgenössische Berichte sowie die eigenen Äußerungen großer Soldaten und Feldherren wie auch klassische Erzählungen aus den Werken unserer großen Geschichtsschreiber sollen in kleinen, in sich abgeschlossenen Bändchen mit kurzen erläuternden Einleitungen und Anmerkungen es einem jeden ermöglichen, sich über die wichtigsten Schlachten, Feldzüge, Heerführer und Kriegslehren, über die epochemachenden Veränderungen des Heerwesens zu unterrichten. Ihre Bedeutung für die Gegenwart, in der Zeit wiedererwachenden Wehrgeistes, liegt für uns darin, die Wurzeln unseres Seins in dem Denken und Tun der Vergangenheit aufzuzeigen.

Drei neue Bändchen:

Band 30 *Heinrich Friedjung*

Die Seeschlacht bei Lissa 1866. Einleitung von Dr. Hermann Gadenholz

Band 31 *F. A. Ludwig von der Marwitz*

Jena 1806. Einleitung von Oberregierungsrat Dr. Walther Kayser

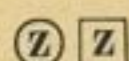
Band 32 *Graf Yorck von Wartenburg*

Napoleons Anfänge. Marengo. Einleitung von Dr. Hermann Gadenholz

Weiter liegen vor:

- | | |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1 <i>Carl von Clausewitz</i>, Über das Leben und den Charakter von Scharnhorst 2 <i>Heinrich von Treitschke</i>, Belle Alliance 3 <i>Theodor Mommsen</i>, Rom im Kampf mit den Germanen 4 <i>Helmuth von Moltke</i>, Der türkisch-ägyptische Feldzug im Sommer 1839. Mit 2 Schlachtenskizzen 5 <i>Alois Veltzl</i>, Die Schlacht bei Udva 1896. Nach den Memoiren Baratieris. Mit einem Schlachtplan 6 <i>Gustav Freytag</i>, Kampf und Fehde im Spätmittelalter 7 <i>Friedrich von Schiller</i>, Gustav Adolf. Mit einer Kartenskizze 8 <i>Max Lehmann</i>, Scharnhorst und die preussische Heeresreform 9 <i>Joh. Wolfgang von Goethe</i>, Die Kanonade von Balmy 1792 10 <i>Neithardt von Gneisenau</i>, Denkschriften zum Volksaufstand von 1801 und 1811 11 <i>Gerhard von Scharnhorst</i>, Die Verteidigung der Stadt Menin 1794. Mit einem zeitgenössisch. Stich 12 <i>Carl von Clausewitz</i>, Die wichtigsten Grundsätze des Kriegsführens 13 <i>Friedrich der Große</i>, Betrachtungen über die militärischen Talente und den Charakter Karls XII. | <ol style="list-style-type: none"> 14 <i>Theatrum Europaeum</i>, Fehrbellin. Mit zwei zeitgenössischen Schlachtenbildern 15 <i>Thomas Babington Macaulay</i>, Lord Elve und die Eroberung Indiens. Mit einer Karte 16 <i>Thomas Carlyle</i>, Rosbach, Leuthen und Zorndorf. Mit drei Schlachtenskizzen. 17 <i>Johann Gustav Droysen</i>, Die Schlacht bei Issos. Mit zwei Kartenskizzen 18 <i>Brun von Merseburg</i>, Das Buch vom Sachsenkrieg 19 <i>A. Th. Mahan</i>, Die Seeschlachten bei Abukir und Trafalgar 20/21 <i>Hermann von Boyen</i>, Von Großbeeren bis Leipzig (Doppelband) 22/23 <i>Leopold von Ranke</i>, Ansicht des Siebenjährigen Krieges (Doppelband) 24/25 <i>Wilhelm von Tyrus</i>, Ums heilige Grab. Eine Geschichte des ersten Kreuzzuges (Doppelbd.) 26 <i>Plutarch</i>, Caesar 27 <i>Prinz Eugen von Savoyen</i>, Schlachtberichte 1697—1717 28 <i>Prinz Kraft zu Hohenlohe-Ingelfingen</i>, Sedan 1870. Mit vier Karten 29 <i>Wladimir Ssemenow</i>, Die Schlacht bei Tsushima. Mit einer Karte |
|--|--|

Die „Kriegsgeschichtliche Bücherei“ ist ein hervorragendes Erziehungsmittel zu Geschichtssinn und geistiger Wehrbereitschaft



Für jedes Sortiment lohnt sich der Einsatz

JUNKER UND DÜNNHAUPT VERLAG / BERLIN